



Kurs Verhalten und Management in Organisationen (2ORGVUMI)

Cäcilia Innreiter-Moser / Werner Auer-Rizzi

266.241 & 266.034 SS14

Ziele: Die Studierenden sind in der Lage, das Verhalten von Menschen in Organisationen im Rahmen der behandelten Theorien zu interpretieren und daraus Schlüsse für die Organisationsgestaltung und für ihr eigenes Verhalten zu ziehen.

Inhalt: Im Sinne einer verhaltensorientierten Betriebswirtschaftslehre werden die humanwissenschaftlichen Grundlagen, insbesondere die Ergebnisse aus der individual- und sozialpsychologischen Forschung zum Gegenstand der Auseinandersetzung. Im Mittelpunkt steht die Person – eingebettet in ein organisationales Gefüge, kognitiv und motivational disponiert und lernfähig – in ihren Beziehungen zu anderen Personen und zur Arbeit(swelt).

Themen: Motivation, kognitive Prozesse, Macht, sozialer Einfluß, Gruppe, Führung, Kooperation und Konflikt, Kommunikation und Beziehung.

Didaktik:

Mix: Kleingruppendiskussionen, Plenardiskussionen, Einzelarbeiten, Filme, Theorieinputs, Fallstudien, autonome Lerngruppen, praktische Übungen.

Vorbereitung für jede Einheit: Die Kursstunde dient dem Reflektieren des jeweiligen Themas, Diskutieren offener Fragestellungen und von Anwendungsbereichen in Organisationen, dem gemeinsamen Vertiefen und einem In-Bezug-Setzen mit anderen Themenbereichen. Dazu ist es notwendig, zu jedem Kurstermin vorbereitet zu sein und aktiv beizutragen. Mindestvorbereitung ist die Kenntnis der angegebenen Literatur zum Thema. Zu jeder Kurseinheit sind beim Studium der Literatur 6 Fragen schriftlich zu formulieren und am Beginn der Einheit abzugeben: 3 Fragen, deren Beantwortung das eigene Verständnis verbessern könnte und 3 Fragen, die Sie als Klausurfragen stellen würden, wenn Sie jemanden testen wollten ob er/sie das Thema verstanden hat.

Positionspapiere: Im Laufe des IKs werden zwei Themen besonders intensiv in Form von Positionspapieren vorbereitet. Dies erfolgt in den gebildeten Dreier-Lerngruppen. In einem Positionspapier beziehen Sie schriftlich "Stellung" zur Literatur, reflektieren sie, zeigen deren wertvolle Seiten und decken deren blinde Flecken auf (Näheres siehe im "Hinweis zum Verfassen von Positionspapieren"). Die Positionspapiere werden benotet (maximal 30 Punkte pro Positionspapier) und Sie erhalten Feedback dazu.

Lerngruppen: Zu Beginn des Semesters werden Dreier-Lerngruppen gebildet. Zweck dieser Teams ist es, eine Lerngemeinschaft zur Vorbereitung auf den IK und für Kleingruppenarbeiten innerhalb des Kurses zu bilden. Die Leistungen der Dreier-Lerngruppen sind ein integraler Bestandteil der Gesamtbeurteilung (Tests, Positionspapiere).



Klausuren: Es finden eine Zwischen- und eine Endklausur statt. Für die Zwischenklausur sind die bis dato durchgenommenen Themenbereiche relevant, für die Endklausur hauptsächlich jene des zweiten Teils. In der Endklausur wird jedoch erwartet, daß Sie in der Lage sind eine Integration themenübergreifend (über den gesamten Kurs) zu erbringen.

Literatur: Artikelsammlung (siehe Literaturliste im Reader).

Termine: Der IK „Organizational Behavior“ (Verhalten und Management in Organisationen) findet immer dienstags von 10.15 - 11.45 Uhr im Raum K 034D & HS13 statt.

Leistungsbewertung: Die Leistungsbewertung setzt sich aus drei Kategorien zusammen: Zwischenklausur (60 Punkte), Schlussklausur (60 Punkte), 2 Positionspapiere (zusammen 60 Punkte). Für eine positive Beurteilung sind in jeder Kategorie mindestens 50% (30 Punkte) und insgesamt 60% (108 Punkte) der möglichen Gesamtpunkteanzahl (180 Punkte) zu erreichen. Die Gesamtnote wird nach folgendem Schlüssel berechnet: 0-107 (5), 108-125 (4), 126-143 (3), 144-161 (2); 162-180 (1).